



## News Nr. 2/2026

### **I. Empfang einer norwegischen Delegation zur Vorbereitung eines Partnerschaftsprojektes**

Am 04. Februar 2026 empfingen Frau Donike, Frau Doherty und Herr Boos als Vertreter/-innen der Koordinierenden EU-Geschäftsstelle eine Delegation aus der norwegischen Region Trøndelag, bestehend aus Lehrkräften und Unternehmensvertreter/-innen. Im Rahmen des Besuchs hospitierten die Gäste im Unterricht des Max-Weber-Berufskollegs in Düsseldorf und informierten sich dort sowie bei der

Handwerkskammer Düsseldorf über bestehende Maßnahmen zum Übergang von Schule in die Berufsausbildung. Dies geschah auch in Vorbereitung auf ein Partnerschaftsprojekt zu diesem Thema, an dem die Koordinierende EU-Geschäftsstelle gemeinsam mit weiteren Partnern aus Schweden, Italien und Spanien teilnehmen wird.

### **II. Support-Workshop „Mittelabruf“ für Erasmus-akkreditierte Berufskollegs**

Am 06. Februar 2026 veranstaltete die Koordinierende EU-Geschäftsstelle in der Nebenstelle Metrostraße erstmalig einen Workshop für Lehrkräfte an Berufskollegs, die im Erasmus+-Programm akkreditiert sind und damit jährlich Fördermittel abrufen können. Die Referent/-innen Frau Metschke und Herr Boos referierten dabei über das konkrete Verfahren

und gaben den 14 Teilnehmenden aus 10 Berufskollegs wichtige Tipps und Hinweise für die Durchführung. Von den 69 Berufskollegs im Bezirk sind inzwischen 46 akkreditiert. Mehr als die Hälfte davon wurde beim Antragsverfahren von der Koordinierenden EU-Geschäftsstelle in Workshops und individuelle Beratung unterstützt.

### **III. Koordination zweier Besuche von Delegationen aus dem Piemont**

In den Wochen ab dem 16. sowie dem 23. März 2026 waren zwei Delegationen von Lehrkräften aus dem Piemont zu Besuch. Die erste Gruppe besichtigte Berufskollegs mit Beruflichen Gymnasien, während die zweite Gruppe den Schwerpunkt auf Bildungsangebote an Fachschulen sowie Weiterbildungskollegs legte.

Die Besuche wurden von der Koordinierenden EU-Geschäftsstelle als verantwortliche Instanz für die Kooperation mit dem Piemont im Bereich der Berufsbildung koordiniert und bei der Durchführung von den EU-Geschäftsstellen in Arnsberg, Köln und Münster unterstützt.

### **IV. Teilnahme an Veranstaltung „Regio Lab“ zur Vertiefung grenzüberschreitender Aktivitäten**

Am 23. und 24. März 2026 nahmen Frau Doherty (Koordination NRW) und Herr Boos (Geschäftsführer) an einer Disseminationsveranstaltung des Interreg-Projektes Regio Lab im Europäischen Parlament in Straßburg teil, welches in der Oberrhein-Region im Dreiländereck Deutschland/Frankreich/Schweiz durchge-

führt wird. Dort stellten sie Ergebnisse des Projektes Euregio Mobility zur Verankerung gemeinsam entwickelter deutsch-niederländischer Maßnahmen zur Berufsbildung sowie zur Berufsorientierung vor und tauschten sich mit den Anwesenden über innovative Konzepte und gute Praxis in diesem Arbeitsfeld aus.





## News Nr. 2/2026

### **V. Job Shadowing im Rahmen der Fortbildung „Internationalisierung als Chance der Schulentwicklung am Berufskolleg“**

Im Rahmen dieser dreiteiligen Fortbildungsreihe, welche die Koordinierende EU-Geschäftsstelle in Kooperation mit Dezernat 46, nahmen 15 Lehrkräfte aus sechs Berufskollegs im Regierungsbezirk an einer Job Shadowing-Aktivität an der Střední průmyslová škola chemická, einer berufsbildenden Schule in Pardubice (Tschechische Republik) teil. Dort

lernten sie die Arbeitsweise (innere Organisation, internationale Aktivitäten u. Verzahnung mit Unterricht) sowie die Bildungsangebote in den Bereichen Chemie, Friseur sowie Schutz und Sicherheit kennen. Die Veranstaltung wurde von den Teilnehmenden als sehr motivierend und inspirierend für die Internationalisierung ihrer eigenen Einrichtungen wahrgenommen.

### **VI. Job Shadowing an zwei berufsbildenden Schulen in Bialystok / Polen**

Am 23. und 24. April 2026 besuchten Herr Miegel (Mobilitätsteam), Frau Doherty (Koordinierung NRW) und Herr Boos (Geschäftsführer) das Unternehmen Danwood sowie zwei berufsbildende Schulen in der Region Bialystok im Bereich Handwerk und Technik. Danwood ist ein international agierender Fertighaushersteller, der besonders den deutschen Markt bedient. An einer der Schulen fand ein Wettbewerb von

Schülerinnen und Schülern verschiedener Schulen aus der Region in den Gewerken Fliesenlegen, Malen und Sanitärinstallation statt. Aufgrund der gewonnenen Einblicke in die Ausbildungsstrukturen konnten gemeinsam mit den polnischen Gastgeberinnen Ideen für weitere Kooperationsmöglichkeiten mit Berufskollegs aus dem Regierungsbezirk Düsseldorf entwickelt werden.

### **VII. Euregionaler Verkäuferwettbewerb**

Am 06. Mai fand in Kalkar der Verkäuferwettbewerb für Auszubildende aus dem Grenzraum NRW-Niederlande statt. Die angehenden Verkäufer/-innen stellten sich dabei gemeinsam verschiedenen berufsbezogenen Herausforderungen z. B. aus den Bereichen Marketing und Kundenkommunikation und

entwickelten dadurch ein gegenseitiges Verständnis für die kulturellen Besonderheiten des Nachbarlandes. Die Maßnahme fand im Rahmen des Projektes Euregio Mobility statt, in dem die Koordinierende EU-Geschäftsstelle als Projektpartner die Beteiligung der Berufskollegs aus dem Bezirk steuert.

### **VIII. Workshop-Reihe Düsseldorfer Seminare Teil 3 vom 08. bis 10. Juni in Mönchengladbach**

Die Düsseldorfer Seminare dienen der Förderung der internationalen beruflichen Mobilitäten von Lernenden an Berufskollegs. Im dritten Modul geht es um die Umsetzung der geplanten Mobilitäten. Die 24 teilnehmenden Berufskollegs aus dem Bezirk hatten im Vorfeld die Erasmus+-Akkreditierung erfolgreich beantragt oder verfügten noch über Mittel aus der vorherigen Programmgeneration. Erstmals waren auch Kolleg/-innen aus dem Regierungsbezirk Köln

unter den Teilnehmenden. Insgesamt 55 Lehrkräfte nutzten die Zeit zur individuellen Vorbereitung ihrer Mobilitäten, zum kollegialen Austausch und zur Teilnahme an einem der Informationsworkshops, die von acht Mitarbeitenden der EU-Geschäftsstellen Düsseldorf und Köln sowie einer Vertreterin der Nationalen Agentur Bildung für Europa am Bundesinstitut für Berufsbildung moderiert wurden.





## IX. Netzwerkveranstaltung im Projekt Euregio Mobility in Kalkar

Am 17. Juni stellten acht Pilotschulen aus dem Bezirk gemeinsam mit ihren niederländischen Partnern die Arbeitsergebnisse aus dem dritten Jahr des Projektes vor. Dabei geht es um die Entwicklung von deutsch-niederländischen

Lernsituationen. Ferner wurde die Gelegenheit für gezielte Anbahnung von Schulpartnerschaften zwischen den anwesenden Lehrkräften von elf Berufskollegs mit niederländischen Regionalen Ausbildungszentren genutzt.

## X. EU-Koordinierendentag 2026 am 19. Juni im Mercator-Berufskolleg, Moers

Einmal im Jahr veranstaltet die Koordinierende EU-Geschäftsstelle einen Netzwerktag für die EU-Koordinierenden an den Berufskollegs des Regierungsbezirks. An der ganztägigen Veranstaltung nahmen 43 Kolleginnen und Kollegen aus 31 Berufskollegs des Regierungsbezirks Düsseldorf teil.

Nach den Informationen zu Neuigkeiten rund um die Internationalisierung in der Berufsbildung und den Workshop- und Fortbildungsangeboten der Koordinierenden EU-Geschäftsstelle konnten die Teilnehmenden folgende Workshops wahrnehmen:

- Ausbildung Weltweit
- Grenzüberschreitende Aktivitäten (Deutsch-Französisch)
- Grenzüberschreitende Aktivitäten (Deutsch-Niederländisch)
- Deutsch-Tschechisches Jugendwerk TANDEM
- Kooperation mit Großbritannien

Bei den Workshops wurde die Koordinierende EU-Geschäftsstelle von erfahrenen Kolleginnen und Kollegen und von externen Experten, u. a. der Nationalen Agentur Bildung für Europa am Bundesinstitut für Berufsbildung unterstützt.

